

Kostenbewusste Chefs setzen auf Geschäftsreisebüros

Mehr als die Hälfte der Unternehmen ohne professionelles Reisemanagement

Effizienz hat in den meisten Unternehmen oberste Priorität, doch bei Geschäftsreisen gilt dies oft nicht: Mehr als die Hälfte der Unternehmen verzichten bei der Reiseorganisation auf die Kooperation mit einem Geschäftsreisebüro. Zu diesem Ergebnis kommt eine Kurzumfrage unter Österreichs Businesstravelbüros im Österreichischen ReiseVerband (ÖRV). In Deutschland sind es nach einer Studie „Business Travel 2013“, durchgeführt im Auftrag des DRV, ein Drittel der Unternehmen, die auf professionelle Unterstützung bei Geschäftsreisen verzichten. Dabei könnten Unternehmen durch die Zusammenarbeit mit einem externen Spezialisten sowohl ihre direkten als auch ihre indirekten Kosten von Geschäftsreisen senken.

Prozesse zu optimieren kann für Unternehmen zu einem wichtigen Wettbewerbsfaktor werden, doch Geschäftsreisen sind davon häufig ausgenommen. „Firmen verlieren im Management von Geschäftsreisen unnötig Geld“, sagt Hannes Schwarz, Vorsitzender des ÖRV-Flug-Ausschusses. „Damit wird auch die Profitabilität ihres Unternehmens geringer.“ Professionelle Geschäftsreisebüros sorgen dafür, dass Dienstreisen effizienter gestaltet werden.

Wie diverse Studien belegen, fördern Geschäftsreisen das Unternehmenswachstum, weshalb sich auch die Investition in professionelles Reisemanagement lohnt. Ein erster Schritt in der Zusammenarbeit mit einem Geschäftsreisebüro kann beispielweise eine Prozesskostenanalyse sein, die Einsparpotenziale bei der Planung, Buchung und Durchführung von Reisen aufdeckt. Kümmert sich der Dienstleister um die Buchungen, kann er durch strategischen Einkauf die Reisekosten reduzieren, beispielsweise durch Bündelung des Reiseaufkommens günstigere Konditionen bei Beförderung und Unterkunft erzielen. In Abstimmung mit dem Unternehmen formulieren die Experten Reiserichtlinien, die den Mitarbeitern klare und verbindliche Vorgaben zur Buchung und Durchführung von Geschäftsreisen machen. Diese aktive Steuerung sorgt für kostenbewusstes Vorgehen und schlanke Prozesse.

Die professionelle Reiseplanung sorgt zudem für Zeitersparnis bei den Mitarbeitern, so dass diese sich auf ihre Kernaufgaben konzentrieren können. Leider ist es nach wie vor eine Tatsache, dass der effizienten Gestaltung von Geschäftsreisen im Unternehmen die Chefetage jedoch trotzdem oft keine strategische Bedeutung zugemessen wird. Dabei wird diese Aufgabe immer komplexer. Nicht nur Kosten, sondern auch andere Kriterien wie zum Beispiel Nachhaltigkeit oder Sicherheit gilt es zu beachten, betont der Vorsitzende des ÖRV Flug-Ausschusses.

Ansprechpartner: Dr. Walter Säckl, Tel. +43/1/532 26 91

ÖRV –Österreichischer ReiseVerband

Der ÖRV, gegründet 1961, ist die unabhängige und neutrale Interessensvertretung der bedeutenden österreichischen Reisebüros und Reiseveranstalter. Mitglieder sind 468 Reisebüro-Filialen und 96 Institutionen und Unternehmen aus allen Bereichen des Tourismus. Sie präsentieren mehr als 80% des gesamten Touristikumsatzes Österreichs (dzt. rund 4 Mrd. Euro). Der ÖRV ist die Plattform für den gemeinsamen Gedankenaustausch der Mitglieder und für die Erarbeitung zukunftsorientierter Branchenlösungen. Er versorgt seine Verbandsmitglieder mit den notwendigen Informationen, stellt Fach- und Rechtsberatung zur Verfügung und organisiert in Kooperationen Schulungen. Als unabhängiger Verband pflegt der ÖRV direkte Kontakte zu den zuständigen politischen Stellen, sowie zu allen Leistungsträgern im Tourismusbereich. Er engagiert sich auf dem Gebiet des nachhaltigen Tourismus. Der ÖRV ist Ansprechpartner für internationale Verbände sowie die Europagremien in Brüssel und macht der Öffentlichkeit und dem politischen Umfeld die Bedeutung der Reiseindustrie als Wirtschaftsfaktor bewusst. www.oerv.at